

2158 - 30/4.03

Orde nicht erschweren, wenn OHF erklarten, das Futan hierzu nur unter
der Wang zur Verfügung stellen zu wollen. Es sei auch bei unseren
freundschaftlichen Beziehungen zu den OHF für uns der Gedanke nicht
angenehm, es hier auf einen Zwangsentscheid ankommen zu lassen. Wir
biten deshalb Herrn Dr. Joseph Hans zu überprüfen, ob er nicht doch eine
Möglichkeit sähe, das wir uns zunächst über das Futan durch eine di-
rekte Verständigung zwischen den beiden Gesellschaften einigten und
es dann den planenden Behörden überlassen, welche Weg sie kontingen-
tieren wollten. Herr Dr. Joseph Hans erklärte darauf, das er die Mög-
lichkeit hierzu sehe und zwar dann, wenn sicher gestellt wäre, das
seine Firma durch eine derartige Lösung keinen finanziellen Nachteil
erlitt. Er bitte uns deshalb, ihm entsprechende Vorschläge für den
Futanpreis zu machen. Wir dankten Herrn Dr. Joseph Hans in Aussicht,
das Herr Dr. Sachsse auch in dieser Angelegenheit auf ihn zukommen
würde. Zum Schluss erörterte Herr Dr. Engler noch Fragen, die den
Wasserlieferungsvertrag zwischen OHF und I.G. betrafen.

Ken

Herrn Direktor Dr. Edgar Guarnati
" Dr. Engler
" Dr. Engler
" Dr. Sachsse.